

„Wir legen dabei besonders großen Wert auf persönliche Beziehungen, damit wir in allen Lebensphasen ganzheitlich, kompetent und diskret beraten können“, versichert Leiter Martin Uidl.

Die Palette umfasst im Rahmen von Einzelmandaten folgende Leistungen: diskretionäre Vermögensverwaltung auf Einzeldepots, Definition der individuellen Ertrags- und Risikobereitschaft und der sich daraus ergebenden Anlagestrategie, Festlegung der Rahmenbedingungen, Liquiditätsoptimierung, Best Advice-Prinzip auch nach dem Inkrafttreten von MiFID II, Delegation der Umsetzung an Spezialisten, Produktauswahl und Risikoüberwachung und natürlich adäquates, transparentes Reporting.

„Unsere Kompetenzen beinhalten individuelle, persönliche Betreuung auch vor Ort, das Einbinden starker Partner und natürlich das Know-how und die Erfahrung unserer Mitarbeiter Andreas Hochfilzer, Mathias Lehner, Harald Omasits, Petra

© Österreichische Ärzte- & Apothekerbank (2)



seit
1910

Die Historie

10.3.1910: Gründung der Apothekerbank als Pharmazeuten-Standesbank.
28.10.1914: Gründung der Ärztebank, ab den 80er-Jahren Spezialisierung auf (Zahn-)Ärzteschaft sowie die Freien Berufe.
Oktober 2017: Österreichische Ärzte- und Apothekerbank AG.

Rosenberger und Michael Rotensteiner“, sagt Uidl. „Oberste Prämisse sind dabei langfristige Kundenbeziehungen und Private Banking auf Augenhöhe.“

Gemauerte Sicherheit

Ein weiterer wesentlicher Bereich ist der Immobilien-Service der Österreichischen Ärzte- und Apothekerbank. „Wir begleiten von der Auswahl über die Besichtigung bis zum Kauf“, verspricht Vorstandsdirektor Schmid. „Dank langjähriger Zusammenarbeit mit ausgewählten Immobilienpartnern können wir z.B. eine breite und interessante Auswahl an Vorsorgewohnungen in ganz Österreich bieten.“ Das Netzwerk des Instituts ermöglicht diesbezüglich neben unterschiedlichen architektonischen Bauwerken auch den Vorteil geografischer Diversifikation.

Möchten Ärzte oder Apotheker eine Immobilie verkaufen, wird diese von der Bank auf einer Plattform präsentiert, die von vielen Immobilienmaklern verwendet wird; des Weiteren wird das Verkaufsobjekt auf Immobilienseiten im Internet angeboten.

Wenn die Kurse steigen ...

Weiters selektiert das Private Banking der Österreichischen Ärzte- und Apothekerbank AG

auf Wunsch auch aus der Vielfalt an Wertpapieren, also Immobilienfonds und -aktien.

„Ein Immobilienfonds investiert ausschließlich in Immobilien“, erläutert Uidl. Durch die Investition in ein breites Portfolio an Immobilien wird das Risiko reduziert. Uidl: „Der Großteil der in Österreich zugelassenen Immobilienfonds wird täglich gehandelt und kann somit auch jederzeit wieder verkauft werden.“

Hingegen umfasst Investment in Immobilienaktien eine Beteiligung an einem Unternehmen. Die Performance solcher Aktien hängt somit vor allem vom Erfolg des Unternehmens sowie von Angebot und Nachfrage ab.

Das Apo Med Cash-Konto

Der Anlass

Der Verkauf einer Apotheke oder Ordination stellt eine bedeutende Entscheidung dar. Das Apo Med Cash-Konto bietet einen attraktiven Zinssatz und zeitlichen Spielraum für die optimale Veranlagung des Verkaufserlöses.

Die Details

- Konditionen bis zu 18 Monate nach dem Apotheken- oder Ordinationsverkauf gültig
- Vorübergehende Veranlagungsmöglichkeit der bevorstehenden Steuerzahlung
- Täglich fälliges Sparkonto
- Quartalsweise Zinsanpassung
- Gratis Kontoführung
- Keine Kontoschließungsgebühr



Vorstand der Österreichischen Ärzte- und Apothekerbank: O. Schmid, M. Partl, A. Pauschenwein und H. Kneissl (v.l.).